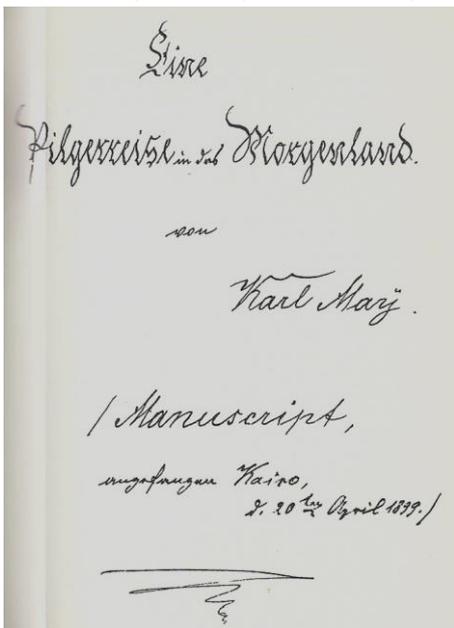


Karl May und seine Reise durch die Schweiz im Frühjahr 1899 Gedichte u. Erinnerungen



Von Freiburg im Breisgau mit dem Zug kommend fährt Karl May am 31. März hier entlang des Vierwaldstättersees und Rigi



Vierwaldstättersee

*Er lag so still, er lag so hehr
In Fels und Matten eingebettet,
als hätte so, wie ich, auch er
Sich aus der Welt hierher gerettet...*



Südwärts

*Schon weicht der Norden hinter mir;
Die Ebene beginnt zu steigen.
So naht das Herz, Jehova, Dir, Wenn
hinter ihm die Zweifel weichen...*

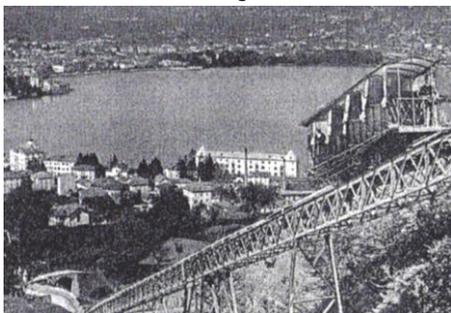


Luganos Hausberg - San Salvatore



Hotel Bellavista/Bellevue

Alle Gedichte zur Morgenlandreise in KMV-Bd.81



Am 1. April 1899 begibt sich Karl May mit der zwei Jahr zuvor eröffneten Standseilbahn auf den San Salvatore, auf 912 Meter ü. M. Er macht Rast bei der (kleinen) Kapelle. Ein prachtvoller Ausblick bietet sich ihm von hier oben. Diesem Erlebnis widmet er ein 10strophiges Gedicht
Heute in KMV-Bd. 81, S. 219



Die Schweizer Karl-May-Freunde feierten das 10jährige und 15jährigeJubiläum in Lugano im Hotel Bellevue au Lac



San Salvatore

*Sei mir gegrüsst, San Salvatore,
Du hochgebautes Gotteshaus!
Lugano's herrlichste Empore,
Schaust weit du übers Land hinaus...*